

# Introcan Safety® Sicherheitsvenenverweilkanülen

## Anwendung

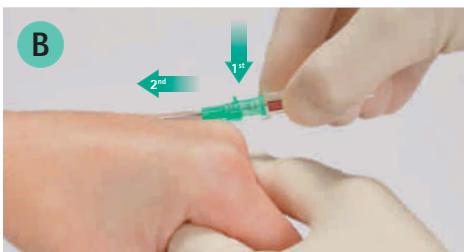


### Vorbereitung

- Vergewissern Sie sich, dass alle notwendigen Materialien für die Anlage des Venenzuganges und dessen Fixierung bzw. Stabilisierung griffbereit sind.
- Bereiten Sie den Punktionsort entsprechend der hausinternen Richtlinien vor.
- Zum Entfernen der Schutzkappe wird diese mit einer geraden Bewegung abgezogen.
- Überprüfen Sie anschließend den korrekten Sitz des Blutfängerstopfens auf dem Katheteransatz.

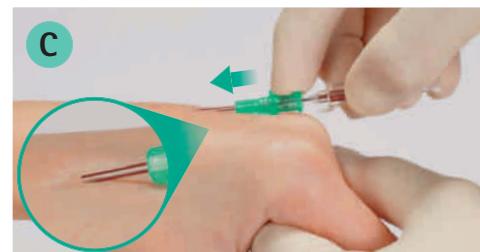
### Gefäß punktieren und ersten Blutrückfluss beobachten

- Spannen Sie die Haut über dem für den Zugang gewählten Gefäß leicht an.
- Wählen Sie den geeigneten Punktionswinkel und punktieren Sie das Gefäß.
- Der erste Blutrückfluss wird im Blutfängerstopfen sichtbar.



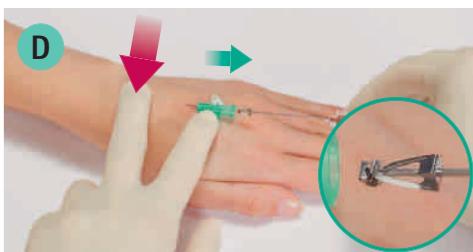
### Venenverweilkanüle leicht absenken und vorschieben

- Senken Sie Introcan Safety® parallel zur Haut ab.
- Schieben Sie Katheter und Kanüle zusammen etwas vor, um sicherzustellen, dass sich der Katheter in der Vene befindet.



### Katheter im Gefäß positionieren

- Der Katheter wird mithilfe des in den Katheteransatz integrierten Aufsatzes in die Vene vorgeschoben, dabei die Stahlkanüle etwas zurückziehen.
- Wird der zweite Blutrückfluss im Katheterkapillarsichtbar, ist von der korrekten Lage des Katheters in der Vene auszugehen. Der Katheter kann weiter in das Gefäß eingeführt werden.
- Lösen Sie den Stauschlauch.



### Blutfluss unterbrechen und Katheter stabilisieren

- Unterbrechen Sie den Blutrückfluss mittels „V-Griff“.
- Stabilisieren Sie dabei den Katheter, um eine Dislokation zu verhindern.
- Ziehen Sie die Stahlkanüle mit einer gleichmäßigen Bewegung gerade aus dem Katheteransatz heraus.
- Der passive Safety-Clip umschließt automatisch die Kanülen spitze.
- Entsorgen Sie die Stahlkanüle sofort in einen stichfesten Abwurfbehälter.



### Konnektion

- Schließen Sie die Infusion an den Katheteransatz an.



### Katheterfixierung befestigen

- Stabilisieren Sie den Katheter und schützen Sie die Punktionsstelle mittels eines sterilen Verbandes. Berücksichtigen Sie dabei hausinterne Vorgaben zur Fixierung von peripheren Venenzugängen.



### Bestandteile

1. Blutrückfluss-Kammer / Blutfängerstopfen
2. Sicherheitsmechanismus
3. Vorschub-Aufsatzz
4. Katheteransatz

**B BRAUN**  
SHARING EXPERTISE

# Introcan Safety® Sicherheitsvenenverweilkanülen

Introcan Safety®	Größe	Durchmesser (mm)	Länge (mm)	Flow (ml/min)	Typ	Art.-Nr. Kathetermaterial FEP	Art.-Nr. Mandrin
 Introcan Safety® - S Typ S = ohne Flügel	24G	0,7	19	22	S	4252500-01	-
	22G	0,9	25	35	S	4252519-01	4214099
	20G	1,1	25	65	S	4252543-01	-
	20G	1,1	32	60	S	4252535-01	4214110
	20G	1,1	45	57	S	4252527-01	-
	18G	1,3	32	105	S	4252560-01	4214323
	18G	1,3	45	100	S	4252551-01	4214137
	16G	1,7	50	210	S	4252578-01	4214170
	14G	2,2	50	345	S	4252594-01	4214218
	24G	0,7	19	22	W	4254503-01	-
	22G	0,9	25	35	W	4254511-01	4214099
	20G	1,1	25	65	W	4254546-01	-
	20G	1,1	32	60	W	4254538-01	4214110
	18G	1,3	32	105	W	4254562-01	4214323
	18G	1,3	45	100	W	4254554-01	4214137
	16G	1,7	50	210	W	4254570-01	4214170
	14G	2,2	50	345	W	4254597-01	4214218
Größe	Durchmesser (mm)	Länge (mm)	Flow (ml/min)	Typ	Art.-Nr. Kathetermaterial PUR	Art.-Nr. Mandrin	
 Introcan Safety® - W Typ W = mit Flügel	24G	0,7	19	22	S	4251601-01	-
	24G	0,7	14	26	S	4251607-01	-
	22G	0,9	25	35	S	4251628-01	4214099
	20G	1,1	25	65	S	4251652-01	-
	20G	1,1	32	60	S	4251644-01	4214110
	18G	1,3	32	105	S	4251687-01	4214323
	18G	1,3	45	100	S	4251679-01	4214137
	16G	1,7	50	210	S	4251695-01	4214170
	14G	2,2	50	345	S	4251717-01	4214218
	24G	0,7	19	22	W	4253523-01	-
	24G	0,7	14	26	W	4251614-01	-
	22G	0,9	25	35	W	4253540-01	4214099
	20G	1,1	25	65	W	4253574-01	-
	20G	1,1	32	60	W	4253566-01	4214110
	18G	1,3	32	105	W	4253604-01	4214323
	18G	1,3	45	100	W	4253590-01	4214137
	16G	1,7	50	210	W	4253612-01	4214170
	14G	2,2	50	345	W	4253639-01	4214218

Verkaufseinheit: 200 Stück (4 x 50 Stück)

Hinweis: Introcan Safety® PUR ist auch in Größe 24G als kurze Variante verfügbar.

ISO 10555-1/5

**B BRAUN**  
SHARING EXPERTISE